

[1323.] Wir debittiren:  
**Physiognomie der tropischen Vegetation  
 Süd-Amerika's;**

dargestellt durch eine Reihe von Ansichten aus den Urwäldern am Magdalena-Ströme und der Anden von Neu-Granada, nebst dem Bruchstück eines Briefes von Alex. von Humboldt an den Verfasser und einer Vorrede von Fr. Klossch, von  
**Albert Berg.**

gr. Fol. 13 lith. Blätter, mit deutschem, englischem und franz. Texte, eleg. gebunden.  
 Preis 18  $\frac{1}{2}$  ord., 15  $\frac{1}{2}$  9 N $\frac{1}{2}$  netto baar.  
 Düsseldorf, im Jan. 1856.  
 Verlags-Handlung von **Jul. Buddeus.**

[1324.] **Höchst wichtige  
 Anzeige für den Weinbau.**

Soeben erschien:  
**Förster, Dr. A. W., Die Düngung der Weinberge mit Guano und den sonstigen Hilfsdüngungsmitteln, verglichen mit der Düngung Stallmist, vom theoretischen und praktischen Standpunkte aus betrachtet.** 2 Bogen 8. in elegantem Umschlag brosch. 5 S $\frac{1}{2}$  mit 33 $\frac{1}{2}$  % Kbt. 12 Expl. mit 50 % baar. 25 Exempl. mit 50 % baar und mit Inserat, wofür 3 Freixemplare bewilligt wurden.

Wie wichtig für die Weinproduzenten die Düngung ist, weiß Jedermann; aber ein billigeres und besseres Düngmittel als Stallmist herbeizuschaffen, das war von jeher das einzige Trachten der sich um den Weinbau verdient gemachten Männer. — Das Mittel ist nun in dem Guano gefunden, und wird gewiß jedem Weinproduzenten das Schriftchen eine willkommene Erscheinung sein.

Ich bitte daher um recht thätige Verwendung und sich bei Verschreibungen des Raumburg'schen Wahlzettels zu bedienen.

Ergebenst  
 Mainz, 25. Januar 1856.  
**S. Jourdan.**

[1325.] **Nur auf Verlangen!**

Heute wurde zur Fortsetzung an diejenigen Handlungen, die eine feste Continuation angemeldet haben, versandt:

**Der Lesegarten.  
 Eine deutsche Bibliothek**

für  
 Kunst, Wissenschaft, Literatur und bildende Unterhaltung in der Familie.  
**Erster Jahrgang.**

II. Band. 10 Bogen 8. Geheftet.  
 Exemplare des complete n Jahrgangs, elegant broschirt, mit einem Haupt-Inhaltsverzeichnis versehen, bitte ich à Cond. gef. verlangen zu wollen.

Der reichhaltige Inhalt und billige Preis (30 Bogen für 25 S $\frac{1}{2}$  ord.) dürfte wohl geeignet sein, die Einführung dieser Bibliothek in Lesezirkel und Leihbibliotheken zu befürworten.

Berlin, den 15. Januar 1856.  
**Franz Stage.**

[1326.] Soeben versandte ich zur Fortsetzung:  
**Hausblätter.**

Herausgegeben von  
**F. W. Hackländer und Edmund Hofer.**  
 1856. 3. Heft.

Inhalt:  
 Melusine. Von Edmund Hofer.  
 Aus dem täglichen Leben. Von A. Widmann.  
 Geschichten einer Wetterfahne. Von F. W. Hackländer.  
 Von der Jungfer mit dem langen Bart. Von Karl Seifart.  
 Scenen aus England. Von Emma Niendorf.  
 Bilder aus Gastein. Von Heinrich Koenig.  
 Wird es in hundert Jahren noch eine Kunst geben? Von Ernst Förster.  
 Stuttgart, d. 24. Januar 1856.  
**Adolph Krabbe.**

[1327.] **Malerisches Universum.**  
 2. Auflage.

Die eingegangenen Bestellungen auf Prospekte mit Firma werden diese Woche expedirt; da solche recht auffallend hergestellt worden, so wird ein recht günstiger Erfolg sein. Diejenigen Handlungen, die noch zum Gratis-Beilegen Prospekte wünschen, bitte gefl. sofort zu verlangen, da später keine gedruckt werden.

Der II. Band 1. Auflage ist bis 8. Sfg. erschienen.  
 Berlin, d. 28. Januar 1856.  
**Julius Abelsdorff.**

[1328.] Unter dem Titel:  
**Guide**

de  
**l'Acheteur en Librairie.**

gr. in-8. à 2 Colones,  
 erscheint in Paris seit Anfang dieses Jahres in monatlichen Lieferungen eine neue **Bibliographie de la France**, die sich durch Form und Einrichtung vorzugsweise zum Vertheilen an Privat-Kunden eignet.

Dieses Journal enthält regelmäßig das vollständige Verzeichniß aller neu erschienenen Werke mit genauer Angabe der Preise und Verleger, sowie alle Notizen über Preisherabsetzungen, Büchergefuhe u.

Der jährliche Pränumerationspreis dieses Journals beträgt 1  $\frac{1}{2}$  10 N $\frac{1}{2}$  netto. Bei Abnahme von 10 Exemplaren je 21 N $\frac{1}{2}$  netto; bei 25 Exemplaren (mit Firma) je 17 N $\frac{1}{2}$  netto u. f. f.

Gern bin ich bereit, den Handlungen, die ihren Bedarf an ausländischer Literatur von mir beziehen, und deren Absatz eine bestimmte Höhe erreicht, auf Verlangen ein Exemplar für ihren eigenen Gebrauch gratis zu liefern.  
 Leipzig, den 30. Januar 1856.

**Alphons Dürr.**

[1329.] In meinem Verlage sind soeben erschienen:

**Lelewel, Polska, dzieje i rzerzy jej.**  
 4  $\frac{1}{2}$  ord.

**Zywot S<sup>ci</sup>. Weroniki z właskiego.** 25 S $\frac{1}{2}$   
 m.  $\frac{1}{4}$ .

Posen, im Januar 1856.  
**J. K. Zupański.**

[1330.] **Billiger, als bei Baarbezug!**

Handlungen, welche Leihbibliotheken besitzen oder fourniren, wollen gefälligst nicht außer Acht lassen, daß für meine Romane ein Subscriptionspreis existirt, in der Art: daß ich den Abonnenten auf ein vollständiges Exemplar der im Laufe einer Jahresrechnung versandten Romane dasselbe zum Baarpreise — in Rechnung liefere. — Da ich künftighin noch kritischer in der Auswahl des Besten vom Guten sein, also auch die Verbindlichkeit der Abnahme nicht über Gebühr anstrengen werde, so ist es jedem nur einigermaßen couranten Geschäfte ermdglich, diese vortheilhaftesten Bedingungen zu genießen, und der kaufmännischen Berechnung wird der Gewinn (Provision — Zinsen — Mehagio) schnell einleuchten.

Meine erste diesjähr. Novasendung begriff:  
**Galen, Ph., Fris Stilling.** 4 Bde. 8. geh.  
 ord. 4  $\frac{1}{2}$  15 N $\frac{1}{2}$ .

Subscr.-Preis 2  $\frac{1}{2}$  21 N $\frac{1}{2}$ . Baar-Preis 3  $\frac{1}{2}$ .  
 In Rechnung 3  $\frac{1}{2}$  11 N $\frac{1}{2}$ .

**Grant, gelbe Fregatte.** Vollständig übersezt v. Drugulin. 4 Bde. à 20 N $\frac{1}{2}$ .

Subscr. u. Baar-Preis à 10 N $\frac{1}{2}$ .

**Schlechta, A. M., neueste Schule.** (Originalwerk.) 3 Bde. 8. geh. 3  $\frac{1}{2}$ .

Subscr.-Preis 1  $\frac{1}{2}$  15 N $\frac{1}{2}$ . Baar-Preis 1  $\frac{1}{2}$  24 N $\frac{1}{2}$ . In Rechnung 2  $\frac{1}{2}$  netto.

**Wetherell, Dollars u. Cents.** Dtsch. v. Drugulin. 5 Bde. à 15 N $\frac{1}{2}$ .

Baar u. z. Subscr.-Preis m. 40 %.

Demnächst versende ich (außer — noch nicht von der jederzeit fertigen Concurrenz belekten — 2 Dumas'schen Werken und einigen höchst interessanten amerikanischen Neuigkeiten) mehrere Originale, darunter:

**Nachlese in und außer mir.** Aus den Papieren des Verfassers der Selbstkenntnisse oder Vierzig Jahre aus dem Leben eines oft genannten Arztes. 3 Bde. 8. geh. 4  $\frac{1}{2}$ .

Subscr.-Preis 2  $\frac{1}{2}$ . Baar-Preis 2  $\frac{1}{2}$  12 N $\frac{1}{2}$ .  
 In Rechnung 2  $\frac{1}{2}$  20 N $\frac{1}{2}$ .

**Hermann, E., Glanz und Flitter.** Erzählungen aus der Gesellschaft der Gegenwart. 8. Ein starker Band. 1  $\frac{1}{2}$  20 N $\frac{1}{2}$ .

Subscr.-Preis 25 N $\frac{1}{2}$ . Baar-Preis 1  $\frac{1}{2}$ .  
 In Rechnung 1  $\frac{1}{2}$  4 N $\frac{1}{2}$ .

Letzteres wird besonders unter dem Officiercorps die eifrigsten Käufer u. Leser finden. Sowie:

**Veron, Dr. Louis, das Haus Picard oder 500,000 Francs Renten.** Sittenroman. A. d. Franzöf. vollständig übersezt v. Aug. Schrader. 2 Bde. Schillerformat. 20 N $\frac{1}{2}$ .

Subscr. u. Baar-Preis 12 N $\frac{1}{2}$ . In Rechnung 15 N $\frac{1}{2}$ .

Leipzig, im Jan. 1856.

**Chr. E. Kollmann.**

[1331.] Bei **C. F. W. Siegel** in Leipzig erschien soeben:

**Mozart, W. A., Sonates pour le Piano.** Edition nouvelle et soigneusement revue. (Avec Portrait.) Nr. 4 = 11. Preis à 10 N $\frac{1}{2}$  = 22  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$ .